

## «De Säge» – das Mai-Monatslied

Der Segen ist nicht nur ein Geschenk von Gott, sondern beinhaltet vor allem Gott selbst und seine Nähe. Am Ende des Gottesdienstes sprechen und singen wir uns etwas zu, was nur Gott geben kann. Diese Weite des Segens begegnet uns insbesondere beim aaronitischen Segen in Numeri 6: Gottes Gegenwart verheißt Schutz und Frieden.

Dieser Zuspruch erfolgt durch den Vers, wir singen einander zu und segnen uns damit gegenseitig. Im Refrain antworten wir als ganze Gemeinde mit «Amen!», so sei es. Auch der weitere Liedinhalt ist in Anlehnung an biblische Inhalte formuliert: Ex 20,6; Dtn 7,9; Ps 103,17-19, Ps 121 und 139,7-12 und so weiter. Kannst du den Liedtext der jeweiligen Bibelstelle zuordnen?

«De Säge» gibt es übrigens in unzähligen Übersetzungen, gerade während dem ersten Lockdown 2020 ging es viral. Auf YouTube findet ihr unter «The Blessing» ganz unterschiedliche Zusammenstellungen.

### Vers

Gott söll dich sägne, dich behüete,  
über dir sis Gsicht la lüüchte,  
Er söll dir gnädig sii.  
Er söll sich fründlich zu dir wände.  
Sin Friede mit dir.

### Refrain

Amen, amen, amen.

### Bridge

Sini Gunscht söll über dich choo,  
über tuusig Genratione,  
über dini ganz Familie,  
über d'Chind und ihri Chinder.

Sini Nöchi söll voraagoh,  
söll um dich sii, hinter dir stoh,  
näbe dir sii und in dir sii.  
Er isch bi dir! Er isch bi dir!

Jede Morge, jede Obe,  
wenn du losziehsch, wenn du heichunnsch,  
i dim Brüele i dim Juble:  
Er isch für dich! Er isch für dich!